ASSOCIAÇÃO PARA PROMOÇÃO HUMANA SANTO ANTÔNIO CAMPINA GRANDE, 03 DE ABRIL DE 2018

AKTIVITÄTEN DES 1. TRIMESTERS 2018

Verehrte Freunde, mit der Gnade Jesu beginnen wir ein neues Jahr, auf dass er uns segne und wir in der Lage sind, viele unserer Pläne zu realisieren. In den Januarferien konnten wir einige Renovierungen an unserem Schulgebäude durchführen. Einige verrostete Dachrinnen mussten erneuert werden; in der Regenzeit hätten sie uns eine Menge Ärger bereitet. Alle Arbeiten wurden aber gut durchgeführt, denn schon im Februar hatte sich diese Reparatur bewährt! Im Januar haben wir auch die Einschreibungen der neuen Kinder vorgenommen. Mal wieder war die Nachfrage größer als unsere Kapazität, die derzeit bei 280 Schülerinnen und Schülern liegt.

Die erste Februarwoche war dem Putzen und der Organisation des Gebäudes gewidmet. Das Team traf sich zu Fortbildung und Planung.



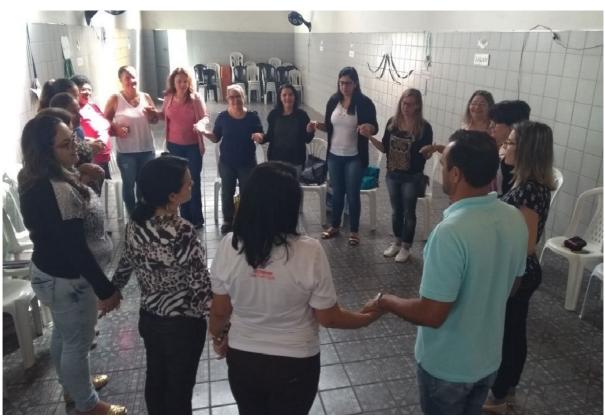
Bild links: (von links) Suely – schulische Leitung; Valberlene – Direktorin;

Vera Lúcia – erzieherische Supervision



Allgemeine Vorbereitungen und Empfangsvorbereitung der weiteren Teammitglieder (Lehrerinnen und übrige Mitarbeiterinnen).







Der Unterricht begann am 19. Februar. Auf dem Bild sieht man die Aufnahme der neuenKinder und deren Eltern durch die Direktorin und ihr Team.



Com o objetivo de integrar a família à escola e refletir sobre a importância desta parceria, realizamos reuniões com os pais, direção e equipe técnica e encontros de professores e pais/responsáveis. Estes últimos encontros foram realizados por turma de aula.



Nach der Eröffnung des Schuljahres gab es unter der Leitung von Valberlene und ihren Kolleginnen Spiele um die Kinder der Schule und dem Team näher zu bringen.

Dieses Jahr haben wir uns zum Thema gemacht: "Der Friede der Erde beginnt in mir." Gemeinsam mit allen Beteiligten haben wir über die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit zwischen Familien und Schule reklektiert.

Diese Treffen finden jeweils pro Jahrgang statt.

Damit den Kindern das Lesen wieder mehr Spaß macht, gab es einige Aktivitäten mit der Lehrerin Keylla. Sie ist für den Lesesaal verantwortlich. Pro Monat wird jeweils eine ausgewählte Geschichte erzählt. Im März begann es mit "Maria und die anderen" von Sylvia Orthof.



In Zusammenarbeit mit der Militärpolizei, der Schulbehörde unter Einbeziehung der Familien haben wir das Programm zur Drogenbekämpfung PROERD in unserer Schule umgesetzt. Kinder sollen lernen, selbstsicher die richtigen Entscheidungen im Leben zu treffen, um später ein verantwortungsvolles und selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Für diese Arbeit ausgebildete Polizisten stellen den Kindern im Klassenraum Strategien vor, um zu guten Bürgerinnen und Bürgern heranzuwachsen und sich von Gewalt und Drogen fernhalten zu können.

Die Polizisten vermitteln den Kindern anhand von Bildmaterial und interaktiven Spielen entsprechende Ratschläge.



Gruppe der PROERD stellt den Eltern das Programm vor.

Ende des vergangenen Jahres haben wir im Rahmen einer Aktion Spenden für das "Heim vom Heiligen Antlitz" in Lagoa Seca gesammelt.

Das Altenheim gehört zur Diözese von Campina Grande.

Mit dieser Aktion wollten wir die Kinder für die besondere Lebenssituation alter Menschen und den respektvollen Umgang mit ihnen sensibilisieren.

Wegen unserer vielen Aufgaben zum Jahresende konnten wir die gesammelten Spenden erst jetzt überreichen. Dies war ein sehr bewegender Moment.

Die Dame auf dem ersten Foto ist schon 105 Jahre alt.





Wegen der überdurchschnittlich guten Lernresultate unserer Kinder hat die Schulbehörde in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium entschieden, ein zweisprachiges Projekt in unserer Schule einzuführen. Neben unserer Schule sind in diesem Jahr nur drei andere städtische Schulen für dieses Projekt ausgewählt worden.

So kommen unsere Mädchen und Jungen ab März in den Genuss von Englischunterricht.

In der letzten Märzwoche besprachen wir mit den Kindern den Sinn der Karwoche.



Wir gestalteten mit ihnen eine Andacht, und die Kinder führten ein kleines Theaterstück auf, in dem an die letzten Momente Jesu Christi auf unserer Erde bis zu seinem Tod am Kreuz gedacht wurde.





PROMOÇÃO HUMANA:

Im Februar nahmen wir die Aktivitäten der Promoção Humana mit der Einschreibung in die Schwangerengruppe für 2018 wieder auf.

Neben diesem Kurs bieten wir einen Back- und einen Frisörkurs sowie in diesem Jahr zum ersten Mal einen Gitarrenkurs an, geleitet von einem Ehemaligen unserer Schule. Die Leiterin des Frisörkurses ist Mutter eines Mädchens, das die 2. Klasse unserer Schule Santo Antônio besucht.

Der Frisor- und Gitarrenkurs sind von den Anwohnern sehr nachgefragt.

Die Kurse begannen bis auf den Gitarrenkurs in der ersten Märzwoche; letzterer beginnt in der ersten Arpilwoche.

Momentan zählen wir 119 Kursmitglieder.

Hier folgt die Tabelle mit allen Kursen

Kurs	Teilnehmer	Wochentag
Frisör	14	Montag
Kränzchen	16	Montag
Spitzen	08	Montag
Schneidern	25	Dienstag Donnerstag
Maniküre	15	Dienstag
Backen	13	Dienstag
Stoffmalen	12	Mittwoch
Häkeln	03	Mittwoch
Kunst aus	05	Donnerstag
Recyclingmaterial		
Gitarre	10	Freitag





Der Schwangerenkurs begann mit zehn werdenden Müttern. Während des Jahres werden Kinder geboren, und neue Teilnehmerinnen kommen dazu.



Nach wie vor nehmen wir an den Treffen des Netzwerkes Rede Solivida teil, die zum Ziel haben, alle dem Aktionskreis Pater Beda nahestehenden Einrichtungen zu unterstützen und deren gegenseitigen Austausch zu fördern.

Dieses Mal fand das Treffen in Floriano im Bundesstaat Piauí statt. Gorete repräsentierte die Promoção Humana.





Liebe Freundinnen und Freunde, dass unser Herr Euch segnen möge und uns die Gnade schenke, seinem Willen gerecht zu werden, damit wir unserer Mission auch weiterhin treu bleiben!

Wir erneuern unseren tiefen Dank für Eure Unterstützung und die Liebe, die wir durch einen jeden von Euch erfahren dürfen. In Freundschaft,

Maria Gorete und Valberlene